

Inhalt

Dank	7
1. Einleitung	9
1.1 Annäherung: (K)ein Abendessen für Heribert Prantl bei den Voßkühles	9
1.2 Untersuchungsgegenstand und Kontextualisierung	12
1.3 Analytische Perspektive und methodische Anschlüsse	17
1.4 Forschungskontext	23
1.5 Theoretische Vorüberlegungen und Schlüsselbegriffe	28
1.6 Konzeption und Korpus	42
2. Professionalisieren: Joseph Roth	45
2.1 Institutionelle Voraussetzungen: Die Marke Joseph Roth	45
2.1.1 »Ich aber bin (...) ein Unikum in der deutschen Literatur!!«: Veröffentlichungskontexte	46
2.1.2 »MICH liest man mit Interesse«: Roths Selbstinszenierung in Briefen	55
2.1.3 »Ich will (...) von heute in einem Jahr ein freier Mensch sein«: Stefan Zweig	58
2.1.4 »Alles, was Sie schreiben, ist genial«: Bernhard von Brentano	64
2.1.5 »Die Frankfurter Zeitung betrachte ich (...) als eine Sprungmatratze«: Benno Reifenberg	67
2.2 Zwischen Literatur und Journalismus: <i>Die Flucht ohne Ende</i>	72
2.2.1 Distanzieren: Schluß mit der »Neuen Sachlichkeit«!	73
2.2.2 Sich selbst verorten: <i>Es lebe der Dichter!</i>	75
2.2.3 Forschungskontext und literaturgeschichtliche Relevanz	83
2.2.4 Provozieren: <i>Die Flucht ohne Ende</i>	88
2.2.5 Rezipieren: »Weil Sie aber ein Dichter sind«	101
2.2.6 Resümee	114
2.3 Öffentliche Selbstverortung im Feuilleton	117
2.3.1 Roth, das intellektuelle Schwergewicht	119
2.3.2 Roth, der freie Autor	124
2.3.3 Roth, der Rezensent und Kritiker	137

3. Ästhetisieren: Tom Wolfe	153
3.1 Institutionelle Voraussetzungen: New Journalism	155
3.1.1 Der New Journalism: Begriff und Akteure	157
3.1.2 »This must be the place!«: Veröffentlichungskontexte	167
3.1.3 Der Bruch mit den Konventionen: Die Provokation des New Journalism	176
3.1.4 Die Krise des Romans – Journalisten als Profiteure?	186
3.2 Zwischen Literatur und Journalismus: Inszenierungspraxis	191
3.2.1 Anthologisieren, selektieren, historisieren	194
3.2.2 Autorisieren, inszenieren, präsentieren	201
3.2.3 Den (Pop-)Kanon kuratieren	205
3.2.4 Sich anziehen, zitieren, provozieren	212
3.2.5 Posieren, stilisieren, rekombinieren	221
3.2.6 Legenden bilden, Status definieren, Aufmerksamkeit akkumulieren	231
3.3 Vom Journalismus zur Literatur: Wolfe als Romancier	239
3.3.1 Rezensieren, beschimpfen, verstoßen: Der ewige Journalist	241
3.3.2 Recherchieren, beobachten, berichten: Selbstverständnis als Romancier	247
3.3.3 Planen, schreiben, publizieren: <i>The Bonfire of the Vanities</i>	258
4. Schluss	265
4.1 Epilog: Literarische Journalisten – journalistische Literaten	265
4.2 Nekrolog: Der Autor ist tot	272
Literaturverzeichnis	281
Primärliteratur	281
Sekundärliteratur	293